

VERWALTUNGSVORLAGE

Geschäftsbereich: 5
Bereich: 5/2-1
Bearbeitet von: Yvonne Matzke

Siegen, 10.01.2023

Beratungsfolge:

☒ öffentlich

☐ nichtöffentlich

Jugendhilfeausschuss

26.01.2023

Kurzbezeichnung:

Projektantrag "Siegen BeWirken 2023/24" im Rahmen des Landesprogramms "Gemeinsam MehrWert - Vielfältige Arbeit mit jungen geflüchteten Menschen"

Beschlussvorschlag:

Der Jugendhilfeausschuss der Universitätsstadt Siegen stimmt den geplanten Maßnahmen im Rahmen des Projekts "Siegen BeWirken" vorbehaltlich des Zuwendungsbescheids zu.

Sachverhalt / Begründung:

Die städtische Kinder- und Jugendförderung hat erstmals 2020 in enger Zusammenarbeit mit freien Trägern der Kinder- und Jugendarbeit einen Förderantrag im Rahmen des Landesprogramms „Wertevermittlung, Demokratiebildung und Prävention sexualisierter Gewalt in der und durch die Jugendhilfe“ gestellt. Dieses Programm wurde weiterentwickelt und wird ab März 2023 durch das neue Landesprogramm „Gemeinsam MehrWert - Vielfältige Arbeit mit jungen geflüchteten Menschen“ des Ministeriums für Kinder, Jugend, Familie, Gleichstellung, Flucht und Integration abgelöst. Das Landesprogramm bietet viele Gestaltungsspielräume, so dass Fachkräfte der AG Jugendarbeit in der Sitzung am 21.09.2022 für eine Antragstellung im nächsten Förderzeitraum plädiert haben. Durch die Landesförderung können zusätzliche Angebote öffentlicher und freier Träger finanziert werden, die sich an junge Menschen im Alter von 6 bis 27 Jahren aus Siegen mit und ohne Fluchtcontext richten.

Thematische Schwerpunkte des Landesprogramms „Gemeinsam MehrWert“ sind:

- Querschnittsthema: Vielfalt im Kontext von Flucht und Migration
- Schwerpunkt I: Prävention sexualisierter Gewalt, sexuelle Bildung
- Schwerpunkt II: Demokratiebildung, politische Bildung, Wertedialog

Das Querschnittsthema Diversität/Vielfalt umfasst alle thematischen Schwerpunkte im Landesprogramm. In den Angeboten soll eine Diversitäts- und diskriminierungsbewusste Per-

spektive eingenommen werden, indem verschiedene Diskriminierungsformen beachtet und thematisiert werden und so die Reproduktion von Diskriminierung vermieden wird.

Der Bedarf an Angeboten zum Themenschwerpunkt Prävention sexualisierter Gewalt/ sexuelle Bildung ist steigend. In Bezug auf das Themenfeld Jugendarbeit für queere Jugendliche und im Zuge der Entwicklung von einrichtungsbezogenen Schutzkonzepten in Angeboten der Kinder- und Jugendarbeit hat das Thema an Relevanz gewonnen.

Die Projekte sollen demokratische Haltungen stärken und den Wertedialog fördern. Die Teilnehmenden lernen demokratische Prinzipien und Werte kennen, und erfahren diese als Grundlage für ein gleichberechtigtes Miteinander. Die Teilnehmenden setzen sich mit diversen Wertevorstellungen auseinander und tauschen sich über diese aus.

„Siegen Bewirken“ stärkt zudem die Zusammenarbeit der verschiedenen Akteurinnen und Akteure der offenen Kinder- und Jugendarbeit und trägt dazu bei, dass ein demokratisches Miteinander in deren Projekten und Angeboten fokussiert wird.

Folgende Module sind im Rahmen von "Siegen BeWirken 2023/24" geplant:

Veranstalter: Modul	Kurzbeschreibung
KJT Geisweid: Interkulturelle Musikwerkstatt/ Bandprojekt des Kinder- und Jugendtreffs Geisweid	Musik ist eine international verstandene Sprache. Das Bandprojekt bringt Jugendliche zusammen und ermöglicht über die gemeinsame Musik einen Dialog über Werte. Unter professioneller Anleitung können die Teilnehmenden verschiedene Instrumenten ausprobieren, eigene Musik machen und aufnehmen. Mit einem Auftritt beim Konzert „Music against racism“ im KJT Geisweid endet das Projekt.
Kinder- und Jugendbüro der Stadt Siegen und Stadtjugendring Siegen e.V.: Jugendopenairkino	Jugendliche wählen ihren Wunschfilm für das „Jugend Open Air Kino“. In den Jugendtreffs können Filme vorgeschlagen werden, aus denen über ein Social Media Voting ein Film ausgewählt wird, der im Siegener Open Air Kino unter besonderen Konditionen für Jugendliche gezeigt wird. Das Projekt fördert die Teilhabe am kulturellen Leben und fordert Jugendliche auf dieses mitzugestalten.
KJT Fischbacherberg: Kinder-Gemeinschaftsgarten	Eine Gruppe von 15 Kindern kann ein Gartenstück inmitten der Schrebergärten im Stadtteil eine Saison lang gestalten, Pflanzen aussuchen, diese sähen und pflegen und ihre Pflanzen beim Wachsen beobachten. Zum Abschluss des Projektes findet ein Erntefest mit selbst zubereiteten Köstlichkeiten aus dem eigenen Garten statt. Die Kinder werden dabei begleitet und unterstützt, die Gartengestaltung sowie die Aufgabenverteilung gemeinsam auszuhandeln.
Kinder- und Jugendbüro, Stadt Siegen: Zirkus bewirkt!	Im Rahmen von 4 Zirkusprojekten in unterschiedlichen Stadtteilen (ein- und mehrtägig) mit Flüchtlingen, Migrantinnen und gleichaltrigen deutschen Kindern, soll eine interkulturelle Begegnung geschaffen, künstlerische Auseinandersetzung ermöglicht und die Selbstwahrnehmung und das Körpergefühl eines jeden einzelnen Kindes unterstützt werden. In den Workshops können die Kinder ihre Talente entdecken, sich ausprobieren und sich präsentieren. Im Zirkuszelt sind Künstlerinnen und Künstler sowie Zuschauende aus Geisweid Teil einer multikulturellen Gemeinschaft.

KJT Fischbacherberg: HipHop-Woche mit Graffiti	Über Tanz- und Graffiti-Workshops sollen Jugendliche im Stadtteil Fischbacherberg erreicht werden. Die HipHop-Kultur bietet eine attraktive Möglichkeit der Auseinandersetzung über Werte wie Freiheit, Toleranz und Demokratie. Jugendliche diskutieren ihre Werte und können beim Graffiti, Tanz und Rap einen künstlerischen Ausdruck finden, der ihnen entspricht. Für Teilnehmerinnen bietet das Projekt in einer Mädchengruppe einen geschützten Rahmen.
BlueBox Siegen: Yes, women can!	Im Rahmen eines Projekttags für Mädchen und junge Frauen in und an der BlueBox finden vielfältige Aktionen und Workshops zu den Themen Empowerment, Feminismus, Kreativität und Körperakzeptanz statt, z.B. ein Selbstbehauptungskurs, ein Graffiti-Workshop von und für Frauen, ein kreativer Workshop zur Körper- und Selbstwahrnehmung, eine Lesung zu einem feministischen literarischen Werk, ein „Poetry Slam“ oder ein Auftritt einer weiblichen Band.
BlueBox Siegen und Cult der ev. Gemeinde Martini Siegen: Skate City	Die jugendliche Skate-Community ist eingeladen, am „go skateboarding day“ (inoffizieller, internationaler Skate-Tag) mitten in der Siegener Innenstadt einen mobilen Skatepark zu nutzen. Parallel wird für Anfängerinnen und Anfänger ein Workshop von Profis angeboten. Nach dem Contest sorgt ein DJ für einen musikalischen Abschluss der Veranstaltung. Die Veranstaltung ist im öffentlichen Raum platziert, um den Dialog über die Jugendkultur zu stärken. Skaten ist eine universelle Sprache, die junge Menschen verbindet.
Puzzles im „andersROOM“ Siegen: Ferienfreizeit für queere Jugendliche	Viele queere Jugendliche erfahren in ihrem Alltag Diskriminierung und brauchen sichere Räume, um an Angeboten der Kinder- und Jugendarbeit teilnehmen zu können. Eine Freizeit, die sich speziell an LSBTIQ* Jugendliche mit und ohne Fluchthintergrund richtet, bietet viele Möglichkeiten für Empowerment, Stärkung des Selbstbewusstseins und Erlernen von Handlungsstrategien zum Schutz vor grenzüberschreitenden und diskriminierenden Situationen. Ein hohes Maß an Beteiligung soll zudem demokratisches Handeln stärken.
Stadtjugendring Siegen e.V.: Fortbildungsmodule Partizipation	Im Rahmen einer Fachkräfteausbildung sollen hauptberufliche und ehrenamtliche Mitarbeitende in der Kinder- und Jugendarbeit methodisch fortgebildet werden. Die vermittelten Methoden eignen sich zur Ideenentwicklung und -bearbeitung sowie zur Problemlösung mit heterogenen Gruppen. Durch die Qualifizierung von Multiplikatorinnen und Multiplikatoren im Bereich der Partizipation soll eine hochwertige und dauerhafte Beteiligung von jungen Menschen in der Kinder- und Jugendarbeit sichergestellt werden.
Kosten der Module	43.343,00 €
Projektkoordination	8.400,00 €
Gesamtkosten	51.743,00 €
Eigenanteil (20%)	10.348,60 €
Landesförderung	41.394,40 €

Als Förderzeitraum ist die Zeit vom 01.03.2023 bis 29.02.2024 festgelegt. Die Universitätsstadt Siegen hat Mittel für die Maßnahme „Siegen BeWirken 23/24“ mit einem Gesamtvolumen von insgesamt 51.743,00 € beantragt. Die Antragsfrist endete am 15.01.2023.

Der Eigenanteil in Höhe von 20 % beträgt 10.348,60 € und wird anteilig von der städtischen Kinder- und Jugendförderung (Interkulturelle Musikwerkstatt/ Bandprojekt, Kinder-Gemeinschaftsgarten, Zirkus bewirkt! und Hip-Hop Woche mit Graffiti) und vom Stadtjugendring Siegen e.V. (Jugendopenairstudio, Yes, woman can!, Skate City, Ferienfreizeit für queere Jugendliche und Fortbildungsmodule Partizipation) übernommen.

Die Mittel stehen, vorbehaltlich der Rechtskraft der Haushaltssatzung, zur Verfügung.

Finanzielle Auswirkungen ☒ ja ☐ nein

Gesamtkosten der Maßnahme	jährliche Folgekosten	Finanzierung Eigenanteil	Finanzierung objektbezogene Einzahlungen	Abstimmung mit dem Kämmerer <input type="checkbox"/> ist erfolgt. <input checked="" type="checkbox"/> ist nicht erforderlich, da Haushaltsmittel im Haushaltsjahr zur Verfügung stehen.
7.147,00 € (städt. Eigenanteil)				

Veranschlagung

<input type="checkbox"/> im Finanzplan	<input checked="" type="checkbox"/> im Ergebnisplan	<input type="checkbox"/> Nein	<input checked="" type="checkbox"/> Ja, mit	Kostenträger/ Investitionscode
	2023		7.147,00 €	06030105 Sachkonto 5281000

Klimaschutz

Klimarelevanz	Veränderungen CO ₂ -Emissionen	Übereinstimmung mit dem Zielen bzw. dem Zielkonzept der Stadt Siegen	Bestehen alternative Handlungsoptionen?
<input checked="" type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja, positiv <input type="checkbox"/> Ja, negativ <input type="checkbox"/> Prüfbedarf	<input type="checkbox"/> erhebliche Reduktion <input type="checkbox"/> geringe Reduktion <input type="checkbox"/> geringe Erhöhung <input type="checkbox"/> erhebliche Erhöhung	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Unbekannt	<input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja
Erläuterung Klimarelevanz			
Begründung (Veränderung / Übereinstimmung / Handlungsoptionen)			

Im Auftrag

gez.

Dr. Andreas Matzner
Abteilungsleitung

Die Verwaltungsvorlage wurde im Rahmen eines Workflows durch die beteiligten Adressaten digital verifiziert und weitergegeben und ist ohne Unterschrift gültig.